



Zum Abschluss

Wie immer, wenn ich einen dieser Dialoge zum Ende bringe, bin ich überwältigt vom Reichtum der Weisheit, mit dem die Menschheit beschenkt worden ist. Gott spricht nicht nur hier, sondern durch viele andere Bücher und viele andere Quellen ständig mit uns. Mir ist klar, dass alle unsere Probleme auf diesem Planeten gelöst werden könnten, wenn wir nur zuhörten. Ich möchte die Weisheit, die uns allen gegeben wird, in die Tat umsetzen. Deshalb habe ich mir zum Schluss eines jeden Buches die Freiheit genommen, auf Möglichkeiten hinzuweisen, wie wir uns alle mehr engagieren, wie wir alle an der nächsten Ebene teilnehmen können, indem wir unsere Spiritualität in Handeln umsetzen.

Der erste Schritt zur Umsetzung der eigenen Spiritualität in Handeln ist der, mit ihr in Kontakt zu kommen. Für viele Menschen ist das nicht nur der erste, sondern auch der größte Schritt - denn für viele stellt sich die Frage. "Wie mache ich das? - Ich habe diese Frage in diesem Buch gestellt. Vielleicht erinnern Sie sich an Gottes Antwort:

VERWENDE JEDEN TAG ein paar Augenblicke darauf, deine Erfahrung von mir in dich aufzunehmen. Tu es jetzt, wo du es nicht musst, wo deine Lebensumstände es nicht von dir zu verlangen scheinen. jetzt, wo du nicht einmal Zeit dazu zu haben scheinst. jetzt, wo du dich nicht allein und einsam fühlst. Damit du dann, wenn du »allein- bist, weißt, dass du es nicht bist. Mach dir die Gewohnheit zu Eigen, dich mir jeden Tag einmal in heiliger Verbindung anzuschließen. Wenn du diese Verbindung erst einmal hergestellt hast, wirst du sie nie wie der verlieren wollen, denn sie wird dir die größte Freude bringen, die dir je zuteil wurde.

Es gibt viele Möglichkeiten, das zu tun, und wie bereits viele Male in diesem Dialog dargelegt wurde, gibt es keinen einzig richtigen oder besten Weg. Eine Methode, die ich für viele Menschen, mich eingeschlossen, wirkungsvoll finde, ist Dahnhak. Das ist ein disziplinierter, wissenschaftlicher Ansatz zur Verbindung mit dem Schöpfer im Innern, der von Großmeister Seung Heun Lee entwickelt wurde und in seinen zweihundertdreißig Dahn-Zentren in Korea, den USA und anderswo unterrichtet wird.

Im Verlauf der Menschheitsgeschichte haben uns viele weise Männer und Frauen gelehrt, dass wir in der Tat eins sind, dass wir untrennbar miteinander verbunden sind und dass das, was einen Teil von uns beeinflusst, uns alle beeinflusst. Und obwohl wir diese Botschaft wiederholte Male bekommen haben, bleibt doch die Frage: Wie machen wir uns diese Weisheit wirklich zu Eigen? Wie können wir diese Wahrheit des Einsseins -fühlen-, statt sie nur auf einer oberflächlichen Ebene zu -kennen-? Dahn ist eine mögliche Antwort.

Dahn ist einfach, leicht und tief. Es ist eine umfassende, ganzheitliche Übungsabfolge, die Gymnastikübungen, Dehnungsübungen, Meditation, Atemtechniken und anderes beinhaltet, das uns für das Chi, die alles durchdringende Lebensenergie sensibel macht. Wenn Sie diese Energie erst einmal spüren, können Sie sie nicht nur zur

Stabilisierung und Verbesserung ihrer physischen Gesundheit nutzen, sondern sich auch mit der kosmischen Energie verbinden und zu einem spirituellen Erwachen gelangen. Sie werden erfahren, dass dieses Gefühl von Einssein jeder Zelle Ihres Wesens eingepägt ist.

Es gibt auch andere physische und mentale Praktiken, die es wert sind, erkundet und ausgeübt zu werden. Und es ist im Grunde nicht möglich, dass Sie durch eine von Ihnen fehlgeleitet werden - solange Sie sie ernsthaft betreiben und auf tiefer Ebene bestrebt sind, nun nicht nur ein Suchender oder eine Suchende, sondern auch ein Lichtbringer oder eine Lichtbringerin für unsere Welt zu werden. Denn wir müssen mehr tun als uns nur mit unserem eigenen Leben zu befassen. Bei diesen Praktiken und Disziplinen geht es darum, unseren Körper mit unserem Bewusstsein, -Tun- mit "Sein~~ zu verbinden und das persönliche und kollektive Bewusstsein und Gewahrsein zu heben.

In der Vergangenheit haben wir versucht unsere kollektive Erfahrung allein dadurch zu verändern, dass wir zu einer Veränderung in den Dingen, die wir tun, aufriefen, aber das hat nie funktioniert. Unsere Spezies handelt im Prinzip immer noch so, wie sie es vor tausend Jahren getan hat. Meiner Ansicht nach kommt das daher, dass wir versucht haben die Verhaltensweisen zu verändern statt das Bewusstsein, aus denen sie hervorgehen.

In meinem Dialog mit Gott wird wiederholte Male darauf hingewiesen, dass wir nichts tun müssen; dass die Lösung nicht im "Tun und Machen~<, sondern vielmehr im Sein zu finden ist.

Was ist der Unterschied zwischen »Sein- und-Tun-? Wie können wir das in unserer alltäglichen Arbeitswelt umsetzen? Das ist das Thema eines Büchleins, das durch mich übermittelt wurde, als ich mich genau mit diesem Thema auseinandersetzte. Ich wollte einen Weg finden, in der realen Welt so zu leben, wie Gott mich dazu einlud. Ich wollte Gottes wunderbare Weisheit über das Sein in etwas praktisch Anwendbares umwandeln. Ich wusste, dass dieser » Seins - -Gedanke die Welt verändern konnte, wusste aber nicht, wie ich ihn anwenden sollte.

Dann kam an einem Wochenende die Antwort durch, ein Wochenende, an dem ich mich geradezu wie besessen fühlte. Ich konnte nur noch schreiben, und dies ergab ein Büchlein mit dem Titel Bringers of the Light. Es liefert reale, handfeste Antworten auf die wichtigsten Fragen des modernen Lebens - wie man zum rechten Leben und Lebensunterhalt findet, wie man ein Leben schafft, statt nur sein Dasein fristet. Wir alle müssen uns aus der Falle des täglichen "Tuns und Machens- befreien, wenn wir je Gottes Einladung folgen und zu einem Licht werden wollen, das die Welt wirklich erhellen kann.

ReCreation, die von Nancy und mir gegründete gemeinnützige Stiftung zur weiteren Verbreitung der Botschaft dieses Dialogs, hat das Büchlein herausgebracht, und ich hoffe, dass jede Person, die sich je fragte, wie sie vom Tun zum Sein gelangen soll, es lesen wird. ReCreation, der Name unserer Stiftung, leitet sich von unserem Verständnis vom Sinn und Zweck des Lebens her: Sich wieder aufs Neue in der großartigsten Version der größten Vision, die wir je über Wer Wir Sind hatten, zu erschaffen.

Wenn Sie sich auf lesen Prozess einlassen, werden Sie feststellen, dass Sie auch etwas für den Rest der Menschheit tun möchten. Das ist nur natürlich. Es ergibt sich daraus. Und eine Möglichkeit, dienlich zu sein, besteht darin, dass Sie Ihre Siritualität in die politische Arena einbringen. Nun weiß ich, dass so manche glauben, dass sich Spiritualität und Politik nicht miteinander vereinbaren lassen. Doch Gott sagt in diesem Buch: »Euer politischer Standpunkt ist die Veranschaulichung eurer Siritualität.«

ich weiß, dass das stimmt. Deshalb habe ich jahrelang nach einer politischen Partei oder Bewegung gesucht, die sich fest auf spirituelle, lebensbejahende Prinzipien gründet. Um es anders auszudrücken - ich brauchte einen Grund, um zur Wahlurne zu gehen. In unseren herkömmlichen Parteien konnte ich nicht viel von dem entdecken, wonach ich suchte. Dann las ich ein aufrüttelndes Buch von Robert Roth. Wenn Sie da sind, wo ich war - an einem Ort der Suche und sich allmählich ausbreitenden Hoffnungslosigkeit -, dann verspreche ich, dass dieses Buch Ihnen einen spannenden Weg zeigen wird, wie sie Ihre spirituelle Wahrheit in praktisches politisches Handeln umsetzen können.

Der Titel des Buches ist A Reason to Vote, und es ist ein Muss, selbst dann, wenn Sie nicht an Politik interessiert sind, weil beispielsweise das Tun der Politiker bei Ihnen auf keine Resonanz stößt. Die Politik lieferte Ihnen keine konkrete Möglichkeit auszudrücken, wer Sie sind. Sie hatten keinen Grund, zur Wahlurne zu gehen. jetzt werden Sie ihn haben.

Marianne Williamson schreibt: >„Mit der in uns wachsenden Macht des Geistes wächst auch unser Verlangen, der Welt zu Diensten zu sein. - Ihr phänomenales Buch Healing the Soul of America zeigt uns, was getan werden muss und wie wir es tun können. Ihre Erkenntnisse haben nicht nur für die USA, sondern überall auf der Welt Gültigkeit.

Marianne und ich sind Mitbegründer der Global Renaissance Alliance, die Menschen rund um den Globus in Bürgergruppen miteinander verbindet, die sich darauf verpflichten, über die Anwendung von spirituellen Prinzipien und durch soziales Handeln die Welt zu verändern. Es ist die aufregendste, Kontinente übergreifende, spirituell-politische Bewegung, von der ich Kenntnis habe, und ihrem Aufsichtsrat gehören unter anderem Deepak Chopra, Wayne Dyer, Thom Hartman, Jean Houston, Barbara Marx Hubbard, Thomas Moore, Carolyn Myss, James Redfield und Gary Zukav an. Wir alle arbeiten als Team zusammen und hoffen, dass Sie sich ihm anschließen werden. Wenn Sie mehr über diese wirklich spektakuläre Initiative erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an:

Global Renaissance Alliance

P.O. Box 15712

Washington D.C. 20003

USA

Telefon: 0015418904716

E-Mail: office@renaissancealliance.org

Website: <http://www.renaissancealliance.org/>

Es gibt viele Möglichkeiten, die speziellen Botschaften und Weisheiten, die uns in diesen außergewöhnlichen Gesprächen mit Gott übermittelt wurden, in die Tat umzusetzen. Das zu tun ist ein großer Wunsch meines Lebens, und ich kenne viele Menschen, die ebenso fühlen. Wenn Sie dazu gehören, dann lade ich Sie ein, mit unserer Stiftung Kontakt aufzunehmen und Information über CWG in Action zu bitten.

Das ist ein neues Programm, zu dem ein -Wisdom Circle« gehört (Gruppen überall im Land, die uns helfen, die dreihundert Briefe, die wir wöchentlich erhalten, zu

beantworten), ein "Crisis Response Team-(Freiwillige, die uns mit Informationen aus ihren Gemeinden versorgen und in manchen Fällen als Laienberater für Menschen fungieren, die bei uns anrufen, wenn sie in einer spirituellen Krise sind) und ein "Resource Network« (das Menschen in aller Welt miteinander in Verbindung bringt, die an spirituellen und den Menschen förderlichen Projekten und Ideen arbeiten).

Wir schicken Ihnen auf Anforderung Informationen über das Programm und darüber, wie Sie sich uns hierbei und in unseren anderen Bemühungen anschließen können - zu denen auch die Gründung einer neuen Schule gehört, die meine Gespräche mit Gott und die Einladung, die ich auf den Seiten 13 7, 13 8 erhielt, zur Grundlage hat.

Der Lehrplan der Heartlight School wird sich um die drei Grundprinzipien herum aufbauen, die uns in diesem Dialog übermittelt wurden: Gewahrsein, Ehrlichkeit, Verantwortlichkeit. Er wird Kinder dazu führen, auf natürliche Weise die ihnen bereits innewohnenden Erkenntnisse zu erfahren und weiterzuentwickeln. Wir beabsichtigen, den Kindern reichlich Wissen zu übermitteln - wir werden jedem Kind helfen, in einer liebevollen, fürsorglichen Umgebung zu akademisch vorzüglichen Leistungen zu gelangen - und sie auch zu ihrer eigenen inneren Weisheit zu führen.

Weisheit ist angewandtes Wissen.

Die Heartlight School wird unsere Kinder lehren, unsere Zukunft zu erfinden, statt unsere Vergangenheit zu wiederholen. Sie wird sie mit den Informationen versorgen, die sie zum Überleben in dieser Welt brauchen, aber nicht mit den Anleitungen, die ihnen traditionellerweise gegeben werden und sie dazu ermuntern, alte Lebensweisen zu kopieren. Wir hoffen, dass in den Städten dieses Planeten überall Heartlight-Schulen eröffnet werden, wenn bekannt wird, was wir tun und wie wir es tun.

Und schließlich gibt es viele Menschen, die das Material der GMG-Bände gelesen haben, von dieser Erfahrung tief berührt wurden und sich nach einer Fortsetzung sehnen. Wenn Sie in - Verbindung bleiben« wollen, so bietet sich hier als exzellente Möglichkeit unser Newsletter Conversations an. Jede Ausgabe enthält ein ausführliches Leserforum, in dem wir den Menschen zeigen, wie sie Gottes Botschaften auf ihr Alltagsleben anwenden können. Und es werden darin die eindringlichsten Fragen beantwortet, die ich zu dem Material bekomme. Der Newsletter enthält auch Informationen über Möglichkeiten zur erweiterten Erfahrung dieser Energie, darunter God's Pen Pals, unsere fünftägigen »Recreating Yourself-Retreats, das - Book for Friends« -Programm und andere Aktivitäten der Stiftung. Abonnements (12 Ausgaben) sind für \$ 45 (für Adressen außerhalb der USA) erhältlich.

Für Informationen über Bringers of the Light, CWG In Action, die Heartlight School oder den Conversations Newsletter wenden Sie sich bitte an:

The ReCreation Foundation

PMB 1150

1257 Siskiyou Blvd.

Ashland, OR 97520

USA

Telefon: 001-541-482-8806

E-Mail: Recreating@aol.com

Website: <http://www.conversationswithgod.org/>

Ob sie nun eines dieser Bücher lesen oder über die Arbeit einer dieser Organisationen Einfluss auf die Gesellschaft nehmen möchten, ich hoffe, dass Sie sich mir bei der Verbreitung des Neuen Evangeliums anschließen werden.

Wenn Sie es tun, werden Sie dabei helfen, dass ein fundamentaler Wandel in unserem kollektiven Bewusstsein bewirkt wird. Dieser Wandel kann eine Veränderung unserer Werte im religiösen, politischen, ökonomischen, erzieherischen und sozialen Bereich von solchen Ausmaßen bewirken, dass er ein goldenes Zeitalter ankündigen könnte. Denn wenn alle Menschen ein neues Bewusstsein in Bezug auf Gott entwickeln, werden sie auch eine neue Beziehung mit Gott aufbauen und endlich die Vorstellung von einer rachsüchtigen, vergeltenden, unberührbaren und unergründlichen Gottheit aufgeben und eine funktionierende praktikable Freundschaft mit Gott aufbauen.

So machtvoll sich dies auch auswirken wird, von noch größerer Bedeutung ist, wohin uns diese neue Freundschaft führen wird: Nicht nur zu einem erfahrungsgemäßen Gewahrsein von unserer tiefen Verbindung mit dem Schöpfer, sondern auch von unserem wesentlichen Einssein mit allen Lebewesen. Das wird wiederum der Überzeugung ein Ende setzen, die so viel Leid in unser aller Leben gebracht hat: der Überzeugung, dass einer oder eine Gruppe von uns irgendwie besser ist als ein anderer oder eine andere.

Dieses Buch sendet eine gewaltige Botschaft aus, was das angeht. Ich hoffe, Sie werden sich mir bei ihrer Verbreitung anschließen. Gehen Sie mit mir diese Partnerschaft ein, sodass wir es im einundzwanzigsten Jahrhundert - und hier lieber früher als später - erleben werden, dass religiöse Führer, Politiker, Ausbilder und Gesellschaftswissenschaftler aller Bereiche Gottes Einladung annehmen und verkünden:

-Unser Weg ist kein besserer Weg, es ist nur ein anderer Weg. Diese eine verblüffende Aussage wird die Welt verändern.

Wir sprechen hier von einer Umgestaltung unserer gesamten Kulturgeschichte, davon, dass wir für immer unsere kollektiv gehegte Vorstellung über das wahre Wesen der Menschen und ihrer Bedingtheit verändern.

Unsere älteste und weitreichendste Geschichte ist die Geschichte von der Trennung. Darin haben wir uns vorgestellt, dass wir von Gott und deshalb auch voneinander getrennt sind. Dieser Geschichte von der Trennung entsprang unser Bedürfnis nach Konkurrenz, denn wenn wir voneinander getrennt sind, dann sind wir jeder auf uns gestellt - jede Person, jede Kultur, jede Nation - und müssen untereinander um die begrenzten Ressourcen wetteifern.

Aus diesem Missverständnis heraus haben wir den Gedanken von einem "besser als« aufgebracht. Denn wenn wir miteinander konkurrieren, müssen wir einen Grund für unsere Erklärung haben, dass unser Anspruch auf Nahrung, Land, Ressourcen und Belohnungen der einen oder anderen Art der Anspruch ist, dem stattgegeben werden sollte. Und dieser Grund, so sagen wir uns, ist der, dass wir "besser~ sind. Wir verdienen es, dass wir gewinnen.

Diese Einschätzung unseres Gutseins im Vergleich zu anderen hat uns erlaubt, Handlungen zu rechtfertigen, die wir in unserem Streben nach dem Sieg für notwendig erachteten. Aber dieses Tun hat die Bühne nicht für den Sieg, sondern für die Niederlage vorbereitet. Das ist die menschliche Tragödie. im Namen unseres "Bessereins~~ haben wir ganze Nationen"ethnisch gesäubert«. Wir haben unsere Privilegien und Vorrechte durchgesetzt und gewahrt und Ressourcen gehortet. Wir haben jene beherrscht, die wir als unterlegen, minderwertiger oder schwächer bezeichnet haben, und sie zu einem Leben in stiller Verzweiflung verdammt.

Alles das geschah, weil Menschen glaubten, sie hätten einen »besseren« Weg zu Gott, eine "bessere- Regierungsform, ein -besseres- Wirtschaftssystem oder einen >,besseren-Grund, Anspruch auf Land zu erheben. Doch die Botschaft in den GMG-Bänden ist eindeutig. Niemand ist besser. Wir sind eins. Wir können nicht Frieden auf Erden haben, solange wir nicht lernen, mit einer Stimme zu sprechen. Und diese Stimme muss die Stimme der Vernunft, die Stimme des Mitgefühls, die Stimme der Liebe sein. Es ist die Stimme der Göttlichkeit in uns.

Ich weiß, dass unsere Gespräche mit Gott zu einer so wundervollen Freundschaft mit Gott führen können, dass wir letztlich die Gemeinschaft mit Gott erleben werden, die uns dann erlauben wird, endlich mit einer Einzigen Stimme zu sprechen. Und diese Stimme wird überall im Land gehört werden - auf Erden so wie auch im Himmel.



Namastè